

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

KF Esselbach : TV 1921 Hofstetten
Freitag, 11.11.2022, 20:15 Uhr

Yildiz und Fertig und Eitel bleiben gegen den TV 1921 Hofstetten ungeschlagen

Dank dem unteren Paarkreuz, das in allen vier Einzel ungeschlagen blieb, konnte KF Esselbach das Spiel in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) gegen den TV 1921 Hofstetten am Freitagabend mit 9:6 gewinnen. Bis zur endgültigen Entscheidung erlebten die Zuschauer am Freitag ein kampfbetontes und ausgeglichenes Spiel. Den umjubelten Schlusspunkt erzielte Sebastian Eitel. Hervorzuheben ist, dass die Gastmannschaft unter Einsatzes von 3 Ersatzspielern spielte.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Dem großen Kämpferherz ihrer Gegner Horlebein / Stürmer mussten Beck / Beck Tribut zollen, nachdem sie die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verloren. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Auf Messers Schneide stand danach das Spiel zwischen Yildiz / Hertlein und Kemmerer / Kreis, ehe sich die Spieler KF Esselbach mit 3:2 durchsetzen konnten. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Fertig / Eitel hatten nachfolgend gegen Jalowitzki / Horlebein bei ihrem 3:0 wenig Probleme. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzel. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Timo Horlebein zunächst nicht gut aus, so gewann Hasan Yildiz im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Zwischenzeitlich konnte Fabian Beck zwar einen Satz gewinnen, verlor das im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzte Spiel gegen Florian Kemmerer aber trotzdem deutlich mit 8:11, 7:11, 11:8, 5:11. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Ohne Satzgewinn für Tobias Beck verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Lenny Kreis. Das musste man neidlos anerkennen. Nicht ganz mithalten konnte Ronny Hertlein, beim 1:3 gegen Mika Stürmer, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Eher wenig Gegenwehr bekam Thomas Fertig nachfolgend bei seinem Sieg in drei Sätzen von Jonas Horlebein. Da gab es nichts zu rütteln. Sebastian Eitel besiegelte danach mit einem 11:6, 11:7, 7:11, 11:6 gegen Holger Jalowitzki einen Punkt für sein Team. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Es dauerte eine Weile, bis Hasan Yildiz sein 3:2 gegen Florian Kemmerer unter Dach und Fach hatte. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte nachfolgend Fabian Beck beim 3:0 gegen Timo Horlebein und gestaltete die auf dem Papier anhand der TTR-Werte wesentlich enger eingeschätzte Partie damit deutlicher, als man es zunächst erwarten konnte. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Tobias Beck seinem Gegner Mika Stürmer letztlich beim 1:3 in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Gekämpft bis zum Schluss hatte Ronny Hertlein in der Begegnung gegen Lenny Kreis, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Hertlein aus der Außenseiterrolle heraus, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht mit einem Erfolg überraschen konnte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Thomas Fertig bekam es nun mit Holger Jalowitzki zu tun und man lieferte sich einen, im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als

solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Thomas Fertig am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Fertig zu Ende ging. Wenig Chancen ließ Sebastian Eitel beim 14:12, 11:6, 11:7 seinem Gegner Jonas Horlebein. Da gab es nichts zu rütteln. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Sieg geht es nun für KF Esselbach am 19.11.2022 gegen den TSV Pflaumheim möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 18.11.2022 gegen den TV Bürgstadt 1885 II einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

KF Esselbach

Doppel: Beck / Beck 0:1, Yildiz / Hertlein 1:0, Fertig / Eitel 1:0

Einzel: H. Yildiz 2:0, F. Beck 1:1, T. Beck 0:2, R. Hertlein 0:2, T. Fertig 2:0, S. Eitel 2:0

TV 1921 Hofstetten

Doppel: Kemmerer / Kreis 0:1, Horlebein / Stürmer 1:0, Jalowitzki / Horlebein 0:1

Einzel: F. Kemmerer 1:1, T. Horlebein 0:2, M. Stürmer 2:0, L. Kreis 2:0, H. Jalowitzki 0:2, J. Horlebein 0:2